

DIN 101**DIN**

ICS 21.060.40

Ersatz für
DIN 101:1993-05**Niete –
Technische Lieferbedingungen**Rivets –
Technical specificationsRivets –
Spécifications techniques

Gesamtumfang 12 Seiten

Normenausschuss Mechanische Verbindungselemente (FMV) im DIN

Inhalt

Seite

Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Allgemeines	4
4 Maßtoleranzen	4
5 Toleranzen für Form und Lage	7
5.1 Koaxialität	7
5.2 Rechtwinkligkeit	9
6 Werkstoffe	9
7 Kennzeichnung	10
8 Lieferart	10
9 Prüfung	10
9.1 Annahmeprüfung	10
9.2 Prüfung der mechanischen Eigenschaften und Werkstoffe	10
9.2.1 Härteprüfung	10
9.2.2 Prüfung der Kopfschlagzähigkeit	11
Anhang A (normativ) Grundtoleranzen und Toleranzfelder	12

Vorwort

Dieses Dokument wurde vom Normenausschuss Mechanische Verbindungselemente (FMV), Arbeitsausschuss NA 067-00-09 AA „Verbindungselemente ohne Gewinde“, erarbeitet.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Texte dieses Dokuments Patentrechte berühren können. Das DIN ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Änderungen

Gegenüber DIN 101:1993-05 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) die normativen Verweisungen wurden aktualisiert;
- b) die Bilder wurden z. T. aktualisiert und mit Bild-Titeln versehen.

Frühere Ausgaben

DIN 101: 1954-12, 1969-08, 1977-07, 1993-05

1 Anwendungsbereich

Diese Norm legt Anforderungen an die technischen Lieferbedingungen sowie an die Prüfung und Annahme für genormte Niete, ausgenommen Blindniete, fest. Die Festlegungen gelten, soweit nicht in den einzelnen Produktnormen besondere Festlegungen getroffen sind. Sie sind auch für nichtgenormte Niete anzuwenden, sofern nichts anderes vereinbart wird.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Dokumente sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN EN ISO 3269, *Mechanische Verbindungselemente — Annahmeprüfung*

DIN EN ISO 6507-1, *Metallische Werkstoffe — Härteprüfung nach Vickers — Teil 1: Prüfverfahren*

DIN ISO 2768-1, *Allgemeintoleranzen — Toleranzen für Längen- und Winkelmaße ohne einzelne Toleranzeintragung*

3 Allgemeines

Für die Qualität von Niete sind Maßgenauigkeit, Werkstoff und eventuelle Sonderanforderungen bestimmend.

Alle Anforderungen sind Mindestanforderungen und gelten für Niete im unvernierten Zustand.

Ein bestimmtes Herstellverfahren ist nicht festgelegt.

Auch ein bestimmtes Aussehen der Niete ist nicht vorgeschrieben, sofern nicht besondere Vereinbarungen getroffen werden.

Die Niete müssen dem Herstellverfahren entsprechend vollflächig, vollkantig und gratfrei sein. Es ist jedoch nicht erforderlich, den z. B. beim Pressen oder Abgraten entstehenden Grat zu entfernen, wenn die Funktion und Anwendung der Niete durch den Grat nicht beeinträchtigt werden.

Leichte, nicht abblätternde Zunderschicht sowie kleine Narben, die die Nietbarkeit, die Festigkeit und den einwandfreien Sitz von Nietkopf und Nietschaft bei einwandfreier Nietung nicht beeinträchtigen, sind zulässig.

Presstechnisch nicht vermeidbare Schermerkmale am Schaftende sowie leichte, die Haltbarkeit der Nietverbindung nicht beeinträchtigende Oberflächenrisse am Kopfrand sind ebenfalls zulässig.

Bei Hohlните, die aus Rohr oder Draht gefertigt wurden, sind herstellungsbedingte Stanzmerkmale an der Innenwand zulässig.

Erforderliche Wärmebehandlungen sind den entsprechenden Produktnormen zu entnehmen.

Für Maße ohne Toleranzangabe gilt DIN ISO 2768-1, Toleranzklasse m.

4 Maßtoleranzen

Bezugsmaß für die angegebenen Toleranzen und Grenzabmaße ist das in der jeweiligen Produktnorm angegebene Nennmaß.